

Arbeiten zur Erschließung des Baugebietes "Hirtberg" vergeben

Zuschlag für Firma Dausinger zum Betrieb der Volksfeste bis 2014

Pfeffenhausen . In den nichtöffentlichen Sitzungen des Marktgemeinderates haben die Mandatsträger folgende Entscheidungen getroffen, die nach Entfallen der Geheimhaltungsgründe nun bekannt gemacht werden. Mit dem Festzeltbetrieb Dausinger, Inhaber Marco Härteis, wurde der Vertrag zum Betrieb der Volksfeste 2012, 2013 und 2014 geschlossen.

Den Auftrag zur Erschließung des Baugebietes "Hirtberg - Teilbereich Hufeisen" und für die Ausführung der Deckenbauarbeiten im "Gewerbegebiet Moosburger Straße II" hat die Firma Pritsch, Herrngiersdorf, erhalten. Die E.ON Bayern übernimmt den Auftrag zur Erstellung der Straßenbeleuchtungsanlage. Das

gemeindeeigene Grundstück im Baugebiet "Hirtberg - Teilbereich Hufeisen" ist Standort des Regenrückhaltebeckens für das Oberflächenwasser des Baugebietes.

Die Ingenieurleistungen zur Erstellung des Straßenbauprogrammes 2011, den Planungsauftrag für die Kanalsanierungsarbeiten in Pfeffenhausen und Oberlauterbach und die Tragwerksplanung und Sicherheitskoordination für die Kinderkrippe vergab der Gemeinderat an das Ingenieurbüro Dietlmeier, Pfeffenhausen. Außerdem beschlossen die Kommunalpolitiker den Ankauf der notwendigen Grundstücksflächen für den Ausbau der Siegenburger Straße in Oberlauterbach mit einem Gehweg.

Die Schlosserarbeiten für eine Außentreppe, die Sanierung einer Betondecke über dem Kellergeschoss und den Zugang zum Dachraum an der Grund- und Mittelschule erhielt die Firma Betz & Betz Metallbau, Ergolding. Die Auszahlung der Rechnung der Zimmerei Stahl für die Erstellung der Zaunanlage am neuen Außenspielplatz des Nardini-Kindergartens wurde genehmigt.

Die Erneuerung der mechanischen Vorreinigung im Zulauf zur Kläranlage Pfeffenhausen erledigt die Firma Huber, Berching, und die Lieferung von Ersatzteilen für die Mammutrotoren auf der Kläranlage vergab das Gremium an die Firma Passavant Geiger.

Die Einstellung eines Freiwilligen für den Bundesfreiwilligendienst und die Leistungen an einen Dienstleistenden wurden festgelegt. Der Fischereiverein Pfeffenhausen erhielt das gemeindliche Fischereirecht für die Große Laaber, Marktbach, Mühlbach und Rennbach für die nächsten zwölf Jahre zur Pacht.

Redaktion: hallertau

16. January 2012, 00:00:00